



09.02.2014 - 14:42 Uhr

Eidg. Abstimmung: Ja zu FABI - Jetzt ist die Strasse am Zug

Bern (ots) -

Volk und Stände haben mit ihrem Ja zu FABI die Schaffung eines Bahninfrastrukturfonds (BIF) befürwortet und damit die Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur auf eine neue Grundlage gestellt. Der TCS verlangt nun gleich lange Spiesse für die Strasse.

Im Sinne einer gesamtheitlichen Verkehrspolitik setzt sich der TCS dafür ein, dass nun analog zur Finanzierung der Bahninfrastruktur, die Strassenfinanzierung mit einem Fonds für den Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehr (NAF) auf eine gesicherte Grundlage gestellt wird.

Im Interesse einer transparenten und gerechten Verkehrsinfrastrukturfinanzierung verlangt der TCS des Weiteren, dass im Rahmen des NAF mehr Mittel aus dem Strassenverkehr wieder der Strasse zugeführt werden. Damit kann für die Finanzierung von Bau, Ausbau und Unterhalt der Strasseninfrastruktur vorab auf die bestehenden Einnahmen aus dem Strassenverkehr zurückgegriffen wird. Erste Priorität hat dabei die Ausarbeitung eines bedarfsgerechten Ausbauprogramms für das überlastete Nationalstrassennetz, damit der Verkehr in Zukunft wieder besser fließen kann.

Die TCS-Bilder sind auf Flickr - www.flickr.com/photos/touring_club/collections

Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs

www.presetcs.ch

Kontakt:

Stephan Müller
Mediensprecher TCS
058 827 34 41
079 302 16 36
stephan.mueller@tcs.ch

TCS Mediendienst Bern
Tel +41 58 827 34 44
Fax +41 58 827 50 26
www.presetcs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100751025> abgerufen werden.